



Anweisungen zur Nachbehandlung bei der Hündin

Ihre Hündin wurde heute bei uns kastriert. Sie hat am Bauch eine kleine Naht. Die Fäden lösen sich selbst auf.

Die tägliche Pflege ist nun wieder Ihnen überlassen. Bitte beachten Sie: durch die Kastration wird der Hormonhaushalt umgestellt. Um eine daraus folgende Gewichtszunahme vorzubeugen, empfehlen wir ein Futter mit niedrigerem Kaloriengehalt und hohem Faseranteil, um ein langes Sättigungsgefühl zu vermitteln. Wir beraten Sie gerne.

Es ist für die Genesung und das Wohlbefinden Ihres Tieres wichtig, dass Sie die Nachbehandlungsanweisungen genau befolgen.

Anweisung zur Fütterung und Haltung:

- Futter und Wasser darf gleich wieder angeboten werden, langsam anfüttern, 1-2 Tage leichtverdauliche Schonkost
- Am Tag der Operation und am nächsten Tag kleine Runden zum Versäubern
- Behalten Sie sie 10 Tage an der Leine, reduzieren Sie ihre Aktivität und lassen Sie sie nicht ins Wasser

Weitere Anweisungen:

- Ihr Tier sollte nicht an der Wunde lecken. Zum Schutz trägt sie einen Body für 6 – 10 Tage.
- Ihr Tier hat heute ein Schmerzmittel gespritzt bekommen, welches 24h anhält. Sie bekommen Schmerzmittel für die nächsten vier Tage mit.
- Sollte sich die Wunde entzünden oder stark anschwellen, melden Sie sich bitte bei uns.

Bitte berichten Sie telefonisch über das Befinden Ihres Tieres in drei Tagen.

Falls Sie weitere Fragen haben oder unsere Hilfe brauchen, so rufen Sie uns bitte an unter 071 971 15 15.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.

Tierarztpraxis Lindenacker

Dr. med. vet. Tina Rieser-Ferrari & Team